

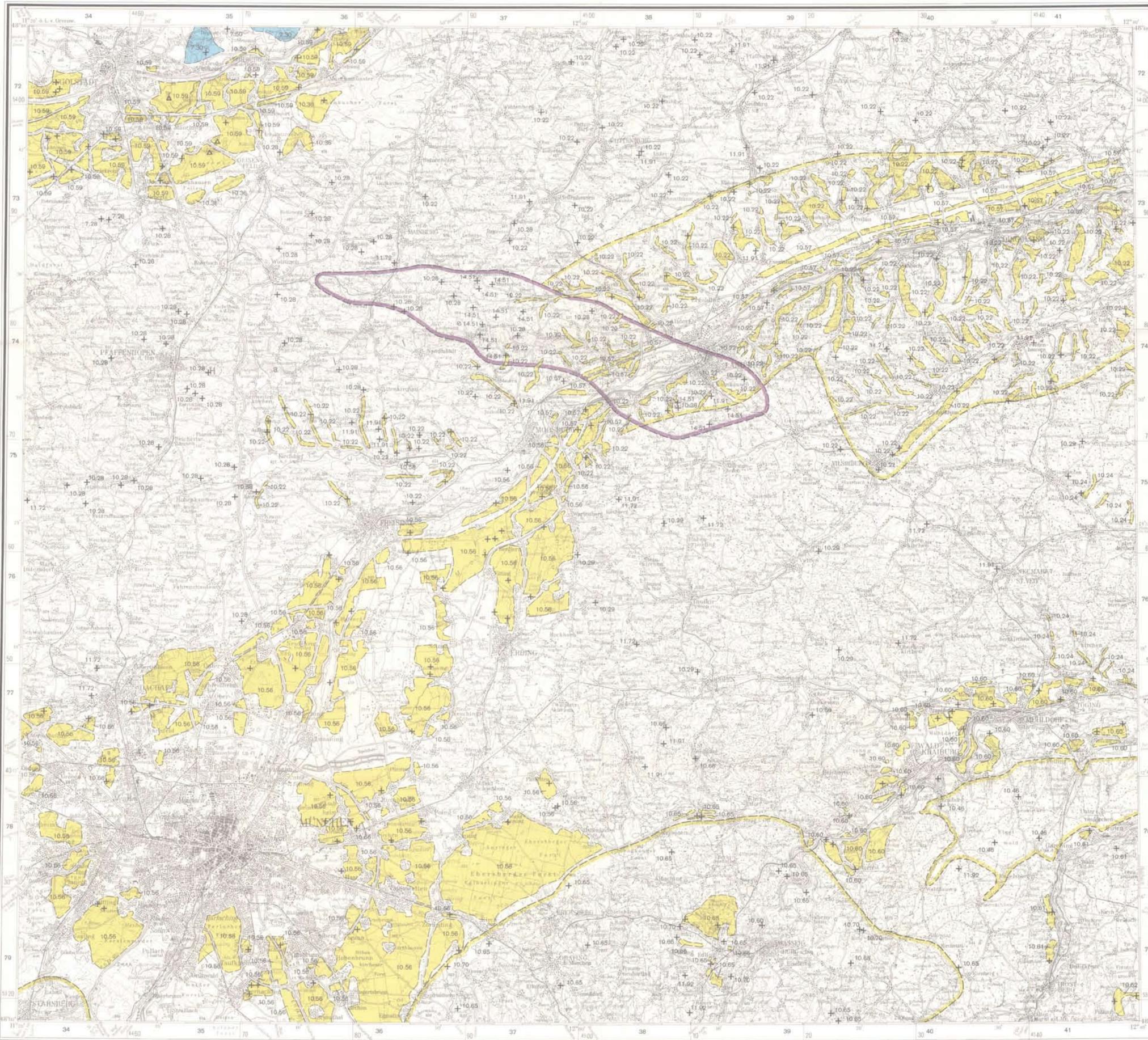
Karte der oberflächennahen Rohstoffe 1 : 200 000

Wissenschaftliche Bearbeitung:
Dr. J. Falber, Dr. H. Weing

Koordination:
Dr. W. Lorenz
(Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe)

Herausgegeben von den Geologischen Landesämtern der Bundesrepublik Deutschland
und der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Bundesrepublik Deutschland
KOR 200,CC7934 MÜNCHEN



- 7. Karbonatgesteine**
- 7.30 Massive Dolomite (Frankendolomit)
 - 7.50 Plattenkalksteine der Hartheimer Wanne
- 10. Kiese und Sande**
- 10.22 Landshuter Schotter
 - 10.24 Peracher Schotter
 - 10.28 Kiese und Sande des Molassebeckens außerhalb der Grobschottererien nördlich und westlich der Isar
 - 10.29 Kiese und Sande des Molassebeckens außerhalb der Grobschottererien östlich der Isar
 - 10.36 Altpleistozäne Kiese und Sande im Dümbucher Forst und im Feilerforst
 - 10.46 Mittelpleistozäne Kiese und Sande (Hochterrasse) der Inn-Salzach-Platte
 - 10.56 Jungpleistozäne und holozäne Kiese und Sande (Niederterrasse und Postglazialterrasse) der Münchener Schotterebene
 - 10.57 Jungpleistozäne und holozäne Kiese und Sande (Niederterrasse und Postglazialterrasse) des Isartales zwischen Moosburg und Markt Pfäfers
 - 10.58 Jungpleistozäne und holozäne Kiese und Sande der Amper
 - 10.59 Jungpleistozäne und holozäne Kiese und Sande (Niederterrasse und Postglazialterrasse) der Donau im Raum Ingolstadt - Vohburg
 - 10.60 Jungpleistozäne und holozäne Kiese und Sande (Niederterrasse und Postglazialterrasse) des Inn zwischen Wasserburg und Neutetting
 - 10.61 Jungpleistozäne Kiese und Sande (Niederterrasse) der Alz im Raum Trostberg
 - 10.62 Jungpleistozäne Kiese und Sande (Niederterrasse) des Pallinges Feldes
 - 10.65 Jungpleistozäne und holozäne Kiese und Sande in Schmelzwasserrinnen des Ingoltschers innerhalb und am Rand des Moränenbereiches
 - 10.66 Kiese und Sande in Altmoränen
 - 10.70 Kiese und Sande in würmezeitlichen Moränen des Ingoltschers
- 11. Tone, Mergel und Lehme**
- 11.71 Tone der Oberen Süßwassermolasse östlich von Landshut
 - 11.72 Mergel der Oberen Süßwassermolasse
 - 11.91 Lößlehme
 - 11.92 Seetone
- 14. Bentonit**
- 14.51 Bentonit im Raum Landshut - Mainburg
- Kennzeichnung von Verbreitungsgebieten:**
- Hauptverbreitungsgebiet der Landshuter Schotter (10.22)
 - Verbreitungsgebiet der Hochterrasse der Inn-Salzach-Platte (10.46)
 - Verbreitungsgebiet der würmezeitlichen Moränen (10.70)
 - Hauptverbreitungsgebiet des Bentonit (14.51)
- + Abbaustelle
▲ Schwerpunkt mehrerer Abbaustellen

Synopse der Rohstoffkategorien :

Bayern	
Rohstoffkategorie	Darstellung in der Karte
Nachgegangene Rohstoffkategorien (Rohstoffgewinnung derzeit ohne besonderes Gewicht)	
Verarbeitbare Rohstoffe (größere Gebiete, in denen die Rohstoffgewinnung besonderes Gewicht hat)	
Wangengebiete (Gebiete mit Abbaustellen und Gebiete zur Sicherung der künftigen Rohstoffversorgung)	



Kartengrundlage: Topographische Übersichtskarte 1:200.000, Blatt CC 7934 München
Mit Genehmigung des Bayerischen Landesvermessungsamts München, Nr. 3758/91
Vertrieb: ILH (GeoCenter), Postfach 800830, D-7000 Stuttgart 80



© Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Stillweg 2, 3000 Hannover 51
Automationsgestützte Kartographie: Graphkzentrum BGR/NLH
Stand: 2/1991

Die schwarzen Zahlen im Kartenrand beziehen sich auf die Blatteinteilung und Nummerierung der Topographischen Karte 1:25.000